



Informationen zum Visumverfahren

1. Zuständigkeit Maison Schengen

Seit dem 01. März 2013 wird die Bundesrepublik Deutschland im Rahmen der Zusammenarbeit der Mitgliedsstaaten des Schengener Übereinkommens vom Königreich Belgien vertreten. Dies bedeutet, dass **Anträge von Staatsangehörigen der Demokratischen Republik Kongo auf ein Schengen-Visum (Visa für Aufenthalte von bis zu 90 Tagen) seit dem 01. März 2013 ausschließlich von der belgischen Botschaft in Kinshasa** bearbeitet und daher im Schengenhaus „**Maison Schengen**“ gestellt werden müssen.

Adresse: **Maison Schengen**
Avenue Pierre Mulele (ex-24 Novembre)
s/n Gombe - Kinshasa - RD Congo
Tel.: 00243 81 97 00 231
E-Mail: MaisonSchengen.Kinshasa@diplobel.fed.be
Internet: <http://www.maisonschengen.eu/fr/>

Adresse: **Consulat général de Belgique**
Avenue Lufira 990
Lubumbashi - RD Congo
Tel.: 00243 0 997 017 800
E-Mail: Visa.Lubumbashi@diplobel.fed.be
Internet: <http://rdcongo.diplomatie.belgium.be/fr>

Von der Visastelle der **Deutschen Botschaft Kinshasa** werden **nur noch Anträge auf eine deutsche Aufenthaltserlaubnis** (Ehegatten- bzw. Kindernachzug, Studium), sowie **Schengen-Visumsanträge nicht-kongolesischer Staatsangehöriger** bearbeitet.

2. Kontakt und Öffnungszeiten der Visastelle

Adresse: 82, Avenue du Roi Baudouin / B.P. 8400, Kinshasa
Tel.: 00243 81 556 13 80/81/82
Fax: 0049 30 1817 67242
E-Mail: info@kinshasa.diplo.de
Internet: <http://www.kinshasa.diplo.de/>

Geöffnet:
Montag bis Freitag von **08.00-12.00 Uhr**



3. Antragsverfahren

- Jeder Antragsteller muss **persönlich** in der Visastelle der Botschaft vorsprechen. Dies gilt auch für Antragsteller aus entfernten Provinzen der D.R. Kongo (z.B. Nord- und Südkivu, Katanga usw.)
- Ermächtigungen zur Ausstellung eines Visums an benachbarte deutsche Auslandsvertretungen (z.B.: Kigali, Kampala, usw.) können im Rahmen der Vertretungsregelung **nicht** erteilt werden.
- Antragsformulare sind **kostenlos** im Internet unter www.kinshasa.diplo.de oder www.auswaertiges-amt.de verfügbar. Das Antragsformular ist vom Antragsteller **eigenhändig** zu unterschreiben.
- Die Unterlagen gemäß Merkblatt sind **bei der Antragsstellung** vollständig vorzulegen.
- Unterlagen, die der Botschaft auf dem Postwege oder per E-Mail zugeschickt werden, können **nicht berücksichtigt** werden.
- Unvollständige Anträge müssen **abgelehnt** werden. Die Vorlage aller notwendigen Dokumente begründet jedoch **keinen Anspruch** auf die Erteilung eines Visums.
- Es wird geraten, frühzeitig mit der Botschaft Kontakt aufzunehmen: bei Schengen-Visa ist der Antrag mindestens **zwei Wochen vor dem beabsichtigten Reisebeginn** einzureichen, bei Studienaufenthalten mindestens **drei Monate vor Semesterbeginn**
- Minderjährige müssen vom gesetzlichen Vertreter bei Antragsstellung begleitet werden. Beruht die Vertretungsbefugnis auf Gerichtsbeschluss, ist dieser vorzulegen.
- Förmliche Verpflichtungserklärungen (§§ 66 – 68 AufenthG) können **in begründeten Ausnahmefällen** für Verpflichtungsgeber mit Wohnsitz in der D.R. Kongo bei der Botschaft abgegeben werden. Damit eine zeitnahe Bearbeitung erfolgen kann, wird um vorherige **Terminvereinbarung** gebeten.